

### Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt am 07.05. – 12.05.2023 unter der Seminarnummer 802723 das Seminar „Emotionale und Soziale Kompetenz für 50+ “ durch.

Ich .....

wohnhaft in .....

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

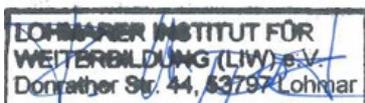
Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, zeitlicher Ablauf) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als Bildungsurlaub der beruflichen Weiterbildung anerkannt in

- **Hessen** (gemäß § 11, Abs. 4 HBUG, bitte fordern Sie bei uns ein Programm an, das den Vorgaben des Landes Hessen entspricht).
- **NRW** (gemäß §9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, es liegt gemäß §10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor: Az.: 48.06-7348). Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG). Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen ggf. noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit unter [www.bildungszeit-bw.de](http://www.bildungszeit-bw.de). Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61).
- **Thüringen** (gemäß Anerkennung 26-0342-177 vom 24.06.2016, unbefristet)
- **Niedersachsen** (gemäß Anerkennung B23-116571-86 vom 08.07.2022, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 31.12.2025)
- **Brandenburg** (gemäß Anerkennung 46.15-53306 vom 18.08.2022, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag)
- **Bremen** (gemäß Anerkennung 23-14 2023/170 vom 06.02.2023, Anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 05.02.2025)
- **Hamburg** (gemäß Anerkennung HI 43-2/406-07.5, 57594 vom 14.12.2020, anerkannt ist der Zeitraum Montag bis Freitag, Anerkennung gültig bis 21.03.2024)

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 6 – 10 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des Teilnehmers)

# SEMINARPROGRAMM

**Thema** | Emotionale und Soziale Kompetenz für 50+  
**Ort** | Baltrum

**Dozentin** | Jenison Thomkins  
**Termin** | 07.05. – 12.05.2023

**Sonntag** Anreise, Zimmerverteilung, Begrüßung, Abendessen, erstes Kennenlernen

## **Montag**

09.00 - 12.30 Uhr Lebens-Ziele und Zielerreichung im Beruf  
15.00 - 18.30 Uhr Grundlagen zum Ressourcenmanagement  
Übungen zur guten und effizienten Stressreduzierung am Arbeitsplatz  
19.30 - 20.30 Uhr Entspannungstraining für Berufssituationen

## **Dienstag**

09.00 - 12.30 Uhr Ressourceneinsatz im beruflichen Alltag  
Kommunikationsstrategien in verschiedenen Altersgruppen  
15.00 - 18.30 Uhr Erfolgreich im Team arbeiten: Kommunikation im Team, Rollen im Team  
Soziale Phänomene im speziellen Lebensalter.  
19.30 - 20.30 Uhr Teamübung und Auswertung

## **Mittwoch**

09.00 - 12.30 Uhr Zielsetzung im Beruf und Alltag  
15.00 - 18.30 Uhr Zeit- und Selbstmanagement-Strategien  
Entspannungstraining für Berufssituationen  
19.30 - 20.30 Uhr Zeit- und Selbstmanagement-Strategien (Fortführung)

## **Donnerstag**

09.00 - 12.30 Uhr Flexibilität und Kommunikation in Problemsituationen am Arbeitsplatz  
Konfliktlösungsstrategien: Umgang mit konfliktreichen Situationen  
15.00 - 18.30 Uhr Das respektvolle Durchsetzen der eigenen Interessen bei Wahrung der  
Interessen Anderer  
Möglichkeiten der Integration: Wie greife ich in Konfliktsituationen auf das neu  
Erfahrene und Gelernte zurück?

## **Freitag**

07.45 - 13.00 Uhr Zusammenfassung, Integration und Abschlussbesprechung

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahmebescheinigung erforderlich.

Die Seminarinhalte und Methoden stehen im beruflichen Kontext. Es finden täglich Auswertungen, Reflexionen und Transfers in den Berufsalltag statt. Dabei werden die Erkenntnisse und Erfahrungen aus den Vorträgen und Übungen in Einzel-, Klein- oder Großgruppenarbeit in den konkreten Berufsalltag der Teilnehmenden übertragen und auf Anwendbarkeit überprüft. Die Auswirkungen der Seminarthemen auf den Berufsalltag werden - situationsbezogen und teilnehmendenorientiert, ausgerichtet auf die Berufsrealität der Teilnehmenden - thematisiert. Programmänderungen vorbehalten.

**Seminarziele:** Sozialkompetenz, Zeitmanagement, Stresskompetenz, Emotionale Kompetenz, Begleitung von Klienten u.ä.; Die Seminarinhalte und Methoden stehen sämtlich im beruflichen Kontext. Ziel ist es, die Seminarinhalte und Methoden in konkrete Arbeitssituationen zu übertragen. Die Ziele im Einzelnen:

- Entwicklung von mehr Zufriedenheit im (Berufs-)Leben
- Motivation und Lebensfreude in den letzten Berufsjahren
- Expertenwissen und Berufserfahrung für sich optimal nutzen und an Jüngere weitergeben
- Erkennen, Beachtung und Erfüllung altersgerechte Wünsche und Bedürfnisse,
- konstruktiver Umgang mit den täglichen Arbeitsanforderungen
- gute Kommunikations- und Konfliktkompetenz sowie Argumentation
- Teamfähigkeit

**Zielgruppe:** Arbeitnehmende in beruflichen Prozessen wie Behörden, Dienstleister, Unternehmen, Handwerk, Selbstständige, Entspannungspädagogen, Therapeuten, Berater, Coachs, Arbeitnehmende im Gesundheitsbereich und sozialen Bereich und für Arbeitnehmende, die die genannten Kenntnisse für ihre berufliche Tätigkeit benötigen.